



**GEMEINDE
UNTERENTFELDEN**
Hauptstrasse 15, 5035 Unterentfelden
bauundplanung@unterentfelden.ch / +41 (0)62 737 03 33

BRANDSCHUTZNACHWEIS

Der Brandschutznachweis ist ein wesentlicher Bestandteil der Baueingabe. Die darin gemachten Angaben sind massgeblich für die Beurteilung eines Bauvorhabens.

Der Brandschutznachweis ist immer mit dem Baugesuch einzureichen.

Gemäss „Qualitätssicherung im Brandschutz“ der Vereinigung Kantonalen Feuer-versicherungen (VKF) ist der Gesamtleiter für die Qualitätssicherung bei der Projektierung und Realisation von Bauten und Anlagen verantwortlich.

Zum Brandschutznachweis gehören Brandschutzpläne, welche die baulichen und technischen Brandschutzmassnahmen visualisieren.

Lage

Strasse und Nr.:

Grundstück Nr./Parz.:

Gebäudeversicherung Nr.:

ROGGENHAUSENSTR. 32
PARZ. NR. 197

Voraussichtliche Qualitätssicherungsstufe:

QSS1

QSS2

QS-Verantwortliche/r Brandschutz

Name, Vorname:

Adresse, PLZ, Ort:

Tel., E-Mail:

bw innenarchitektur ag
WÜRGLER MARKUS
DORFSTR. 48, SOLO SCHÖFFLAND
062 739 70 50 | m.wuergler@bw-innenarchitektur.ch

GEBÄUDEKLASSIERUNG

Schutzkonzept (BSN, Art. 10, 11, 12)



Bauliches Konzept

Abweichungen

Nachweisverfahren

Gebäudegeometrie (BSR 10-15, S.21)

Gesamthöhe (ab gewachsenem Terrain) ...4.1... m



Gebäude mit geringen Abmessungen (≤ 11 m / 2 Geschosse über Terrain / 1 Geschoss unter Terrain / 600 m² / 1 Wohnung / keine Kinderkrippe / grosse Personenbelegung nur im EG)



Nebenbauten (eingeschossig / nicht für dauernden Aufenthalt / keine offenen Feuerstellen / keine gefährlichen Stoffe / Grundfläche ≤ 150 m²)



Gebäude geringer Höhe (≤ 11 m)



Gebäude mittlerer Höhe (11 m $< x \leq 30$ m)

Geschossfläche



< 900 m²



> 900 m²

Gebäudegrundfläche ...27... m²

Untergeschoss m²

Erdgeschoss ...27... m²

Obergeschosse m²

Einstellhalle m²



Nutzung (BSN, Art. 13, Abs. 2)

- Wohnen EFH
- Wohnen MFH
- Büro
- Schule
- Einstellhalle (<600m²)
- Bauten mit unbekannter Nutzung
- Fahrnisbauten
- temporäre Veranstaltung
- Landwirtschaft

BAULICHER BRANDSCHUTZ

Brandschutzabstände (BSR 15-15)

normal (5.0 m, 7.5 m, 10.0 m)

eingehalten

reduziert (4.0 m, 5.0 m, 6.0 m)

eingehalten

geplante Ersatzmassnahme

ANBAU EFH (HOLZELEMENTBAU)

Tragwerke / Brandabschnitte (BSR 15-15)

Löschanlagekonzept (Erleichterungen)

ja nein

Tragwerk Untergeschoss(e)

R 60 RF1

Tragwerk oberirdische Geschosse

R 30 R 60 RF1

~~Brandabschnittsb. Geschossdecken~~

REI 30 REI 60 RF1

~~Brandabschnittsb. Wände / horizontale~~

~~Fluchtwege Untergeschoss(e)~~

EI 30 EI 60 RF1

~~Brandabschnittsb. Wände / horizontale~~

~~Fluchtwege oberirdische Geschosse~~

EI 30 EI 60 RF1

Fluchtweg vertikal

REI 30 REI 60 RF1

~~Aufzugs- und Installationsschächte~~

EI 30 EI 60 RF1

~~Türen, Tore~~

EI 30 E 30

Verwendung von Baustoffen (BSR 14-15)

Fassadenaufbau:

Aussenwandbekleidung

RF1 RF2 RF3 cr

Wärmedämm-/Zwischenschicht

RF1 RF2 RF3 cr

Zugang Feuerwehr an Fassade

Ja Nein

Dachaufbau:

Oberste Schicht

RF1 RF2 RF3 cr

Wärmedämmung

RF1 RF2 RF3 cr

Unterlage

RF1 RF2 RF3 cr

RF1-BSP30



Rettungszeichen (BSR 17-15)

nicht Sicherheitsbel.

Sicherheitsbeleuchtet

Keine

Sicherheitsbeleuchtung (BSR 17-15)

Fluchtwege

Fluchtwege in Räumen

Keine

Löscheinrichtungen (BSR 18-15)

HFL (1 x pro 600 m²)

WLP (max. 40 m)

KEINE

TECHNISCHER BRANDSCHUTZ

~~Rauch- und Wärmeabzugsanlagen~~ (BSR 21-15)

NRWA (nicht in UG's, unabhängig von Witterungseinflüssen)
Bereich, Flächem²
..... % Nachströmung =m²
..... % Abströmung =m²

LRWA (nicht tiefer als 1. UG, innert 15 Minuten ab Alarmierung vor Ort, Abströmöffnungen müssen von der Feuerwehr manuell geöffnet und verschlossen werden können, Absprache mit Feuerwehr, ≤ 5 m/s.)
Bereich, Flächem²
.....m² x m x x/h =m³/h

~~vertikale Flucht- und Rettungswege:~~

zuoberst ins freie führende Öffnung
(mind. 0.5 m² geometrisch)

öffnenbare Fenster in jedem Geschoss
(mind. 0.3 m² geometrisch)

Blitzschutzanlagen (BSR 22-15)

nein ja Klasse:

WEITERE ANLAGEN

~~Wärmetechnische Anlagen~~ (BSR 24-15)

Gebäude mit mehreren Brandabschnitten
 BA für Aufstellungsraum BA für Brennstoff

gasförmig, Medium, kW Leistungsn. beilegen
 flüssig, Medium, kW Leistungsn. beilegen
 fest, Medium, kW Leistungsn. beilegen

Abgasanlage: T-Klasse, p-Klasse Leistungsn. beilegen

Gas-Absperrarmatur autom. ausserhalb Aufstellungsgr.
 Luft natürlich Luft mechanisch
 gewerbliche Küche Schwedenofen/Cheminée

~~Lufotechnische Anlagen~~ (BSR 25-15)

Lüftungsabschnitte ≤ 600 m² (Beherbergungsb. / Wohnbauten)
 Lüftungsabschnitte ≤ 1200 m² (Büro- und Schulbauten)
 Einraumlüftung
 Lüftungsanlage
 Kontrollierte Wohnraumlüftung



Genehmigungsvermerke

Die vorliegende Fassung vom Brandschutznachweis wird zur Kenntnis genommen.

Bauherrschaft / Nutzerschaft:

Ort, Datum

Unterschrift

Projektverfasser/in:

Ort, Datum

Unterschrift

QS Verantwortlicher Brandschutz:

Ort, Datum

Unterschrift

Beilagen

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Brandschutzpläne | <input type="checkbox"/> Nutzungsvereinbarung / Belegungsvereinbarung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Fassaden- und Dachdetail | <input type="checkbox"/> Rauch- und Wärmeabzugskonzept |
| <input type="checkbox"/> Brandschutzkonzept | <input type="checkbox"/> Sicherheitskonzept für Umbau und Betrieb |
| <input type="checkbox"/> Feuerwehreinsatzpläne | <input type="checkbox"/> Schachtdetail |
| <input checked="" type="checkbox"/> Situationsplan | |

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: BS-Konzept AG, Brühlstrasse 2, 5037 Muhen/+41 (0)62 737 46 96
